



KINO MACHT SCHULE

Filme des Filmfestival Max Ophüls Preis – Angebote für Schulklassen

Die Kinoseminare für Schulklassen sind wieder da!

- ausgewählte Filme der aktuellen Festivaledition zu den Themen Freiheit, Selbstbestimmung, Freundschaft, Emanzipation, Identität und Teamgeist
- Programmalaufzeit von 90 – 130 Minuten
- kurze, moderierte Filmgespräche mit den Filmschaffenden und den Schüler:innen
- im CineStar Saarbrücken und in der Kinowerkstatt St. Ingbert
- Eintritt: 4 Euro, für begleitende Pädagog:innen kostenlos

Di., 20.01.2026: 8.30 Uhr und 11 Uhr: **GIRLS DON'T CRY** / CineStar 8 Saarbrücken

Mi., 21.01.2026: 8.30 Uhr: **WOVON SOLLEN WIR TRÄUMEN** / 11 Uhr: **RUN ME WILD** / CineStar 3 Saarbrücken

Do., 22.01.2026: 8.30 Uhr: **RUN ME WILD** / 11 Uhr: **WOVON SOLLEN WIR TRÄUMEN** / CineStar 3 Saarbrücken
8.30 Uhr: **GROPIUSSTADT SUPERNOVA** / 11 Uhr: Kurzfilmprogramm (**CHAMPIONS UND WIR** /
DIE GEMEINEN KLEINIGKEITEN) / Kinowerkstatt St. Ingbert

Fr., 23.01.2026: 8.30 Uhr: Kurzfilmprogramm (**CHAMPIONS UND WIR** / **DIE GEMEINEN KLEINIGKEITEN**)
11 Uhr: **GROPIUSSTADT SUPERNOVA** / CineStar 3 Saarbrücken

Anmeldung unter: Landeszentrale für politische Bildung des Saarlandes
Tel.: +49 (0) 681 21079-719 • E-Mail: info@lpb.saarland.de



Während der gesamten Festivalwoche von Dienstag bis einschließlich Sonntag können Schüler:innen mit einem gültigen Schüler:innenausweis zum Sondertarif von 4 Euro an den Filmvorführungen teilnehmen.

Landeszentrale für politische Bildung des Saarlandes • Trierer Straße 2-4, 66111 Saarbrücken • www.lpb.saarland.de



**FILMFESTIVAL
MAX OPHÜLS
PREIS**

• Landeszentrale für
politische Bildung
SAARLAND

bpb: Bundeszentrale für
politische Bildung



Dienstag 20.01.2026, 8.30 Uhr und 11 Uhr, CineStar 8, Saarbrücken



GIRLS DON'T CRY

Sechs Teenagerinnen aus sechs Ländern erzählen von ihrer Sehnsucht nach einem selbstbestimmten Leben, ihrem Wunsch, sich zu verlieben, ohne Bevormundung, gleichberechtigt, ohne fremde Macht über ihre eigenen Körper. Trotzig und selbstbewusst kämpfen sie gegen gesellschaftlichen Druck und Zwänge, gegen Schönheitswahn und Vorurteile, gegen brutale Traditionen. Trotz Trauma und Verlust sind sie bereit, entschlossen ihren Weg in eine bessere Zukunft zu gehen.

Dokumentarfilm | empfohlen ab 14 Jahren | Filmlänge: 90 Minuten und ca. 30-minütiges moderiertes Filmgespräch im Anschluss an die Vorstellung
Originalfassung mit deutschem Voice-Over

Mittwoch 21.01.2026, 8.30 Uhr und Donnerstag 22.01.2026, 11 Uhr, CineStar 3, Saarbrücken



WOVON SOLLEN WIR TRÄUMEN

An einer Lebensmittelausgabe kreuzen sich die Wege dreier Frauen. Laura ist seit Kurzem Freigängerin und sollte sich aus Konflikten heraushalten. Aber als ein Mann die Kurdin Evín rassistisch beleidigt, stellt sie sich schützend vor die Frau. Die Situation eskaliert und Polizistin Julia kommt dazu, um den Streit zu schlichten. Für einen kurzen Moment streifen sich die Schicksale der drei Frauen – ehe sie in getrennten Bahnen weiterentreiben und in ihren eigenen Überlebenskampf zurückkehren.

Spielfilm | FSK 12 | Filmlänge: 108 Minuten und ca. 30-minütiges moderiertes Filmgespräch im Anschluss an die Vorstellung

Mittwoch 21.01.2026, 11 Uhr und Donnerstag 22.01.2026, 8.30 Uhr, CineStar 3, Saarbrücken



RUN ME WILD

Die 19-jährige Toni wurde vor einem Jahr Opfer eines sexuellen Übergriffs. Seitdem stemmt sie Gewichte, bis die Hände zittern und verliert sich in der Arbeit in der Gärtnerei ihrer Eltern. Als sie sich in die abenteuerlustige Anna verliebt, behält sie ihr Geheimnis für sich – und je stärker sie Annas Sog nachgibt, desto mehr verliert sie sich selbst. Währenddessen macht in der Stadt das Gerücht eines entlaufenen Tigers die Runde.

Spielfilm | FSK 12 | Filmlänge: 86 Minuten und ca. 30-minütiges moderiertes Filmgespräch im Anschluss an die Vorstellung

Donnerstag 22.01.2026, 8.30 Uhr, Kinowerkstatt St. Ingbert und Freitag 23.01.2026, 11 Uhr, CineStar 3 Saarbrücken



GROPIUSSTADT SUPERNOVA

Berlin-Gropiusstadt, eine Plattenbausiedlung am Stadtrand. Am letzten Tag des Jahres stehen drei junge Menschen vor einem Wendepunkt: Tarik erhält einen Brief über seine bevorstehende Abschiebung, Stella eine Zusage für eine Schauspielschule im Ausland und Luan erwacht aus einem Albtraum, in dem er von beiden zurückgelassen wird. Je mehr er versucht, den Lauf der Dinge aufzuhalten, desto weiter driftet er selbst ins Abseits, wo die Grenzen zwischen Wahrnehmung und Wirklichkeit verschwimmen.

Spielfilm | FSK 12 | Filmlänge: 78 Minuten und ca. 30-minütiges moderiertes Filmgespräch im Anschluss an die Vorstellung

Donnerstag 22.01.2026, 11 Uhr, Kinowerkstatt St. Ingbert und Freitag 23.01.2026, 8.30 Uhr, CineStar 3 Saarbrücken

Kurzfilmprogramm:



CHAMPIONS UND WIR

Josh verbringt viel Zeit bei der Familie seines besten Freundes Chicco, dessen Vater die beiden Jungs häufig zu kleinen Wettkämpfen gegeneinander auffordert. Wirklich Lust dazu haben sie nicht, sagen aber nichts. Was sie auch verschweigen: Dass sie ineinander verliebt sind. Als Josh in der Fußballkabine mit einer toxischen Vorstellung von Männlichkeit konfrontiert wird, gerät er unter Druck. Plötzlich muss er zwei Welten miteinander vereinen – ob er dazu bereit ist oder nicht.

Mittellanger Film | FSK 12



DIE GEMEINEN KLEINIGKEITEN

In einer Welt zwischen Waschbeckenaufsätzen und Weight-Watchers-Treffen fühlt sich Josef von seinem eigenen Gewicht erdrückt. Selbst zum Tangokurs, den sein Bruder ihm geschenkt hat, damit er mal rauskommt, traut er sich nicht, aus Angst vor der öffentlichen Demütigung. Doch eine unerwartete Begegnung mit dem Rapper Monobrother stößt in Josef etwas an.

Kurzfilm | FSK 12

Filmlänge: insgesamt 58 Minuten und ca. 30-minütiges moderiertes Filmgespräch im Anschluss an die Vorstellung



**FILMFESTIVAL
MAX OPHÜLS
PREIS**

• Landeszentrale für
politische Bildung
SAARLAND



Bundeszentrale für
politische Bildung